

EGW soll Geld für Sporthalle erhalten

Werther (anb). Das Ev. Gymnasium Werther (EGW) will im kommenden Jahr die Sozialräume der Sporthalle sanieren und energetisch modernisieren. Dafür kann der Schulverein mit einer Unterstützung in Höhe von 100.000 Euro von der Stadt rechnen – vorbehaltlich, der Haushalt für 2021 erlaubt das. Der Schulausschuss stimmte am Montagabend einmütig und ohne lange Diskussion der Förderung zu. Die endgültige Entscheidung fällt aber erst im Rahmen der anstehenden Haushaltsplanberatungen.

Insgesamt belaufen sich die Kosten für das Bauvorhaben auf 217.000 Euro. Der Schulverein sieht sich nach dem Mensabau und der Erweiterung der Klassen- und Fachräume derzeit nicht in der Lage, die Sanierung der Duschen, Umkleiden und Toiletten komplett zu stemmen. Das Gymnasium wird indes als wichtiger Teil der Bildungslandschaft der Stadt gesehen, als eine bedeutende Infrastruktureinrichtung, so dass die Förderung nicht strittig ist. Vielleicht kann man auch noch öffentliche Mittel auf tun: „Wir werden uns als Stadt jedenfalls um Förderprogramme bemühen“, sagte Bürgermeisterin Marion Weike dem WESTFALEN-BLATT.

Ebenfalls investiert die Stadt in die iPad- und Laptop-Ausstattung der Grundschule Langenheide. So wurde beschlossen, die entsprechenden Landesmittel aus dem Digitalpakt Schule, das sind gut 18.000 Euro für Werther, für die Anschaffung eines Klassensatzes iPads (25 Stück) für insgesamt 11.000 Euro zu verwenden. Die übrigen 7000 Euro sollen bereitgestellt werden für die Anschaffung von Laptops für sozial benachteiligte Schülerinnen und Schüler.